



Anfrage

Amt: Amt für Stadtplanung und -entwicklung

TOP: _____

Vorl.Nr.: F/2015/0021

Anlage Nr.: _____

Datum: 09.06.2015

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung	16.06.2015	öffentlich

Tagesordnung

Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes

Anfrage der Fraktion Die Linke vom 07.06.2015

Anfragentext

Ist der Verwaltung bekannt, dass aufgrund der baulichen Maßnahmen nicht nur eine barrierearme Nutzung des Bahnhofsvorplatzes erschwert, sondern auch eine Gefährdung der Fußgänger erreicht wurde?

Der Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes (ehemaliger Kioskstandort) ging eine intensive Beratung im Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung voraus (Sitzungen am 24.04.2012 und 26.06.2012). Allen Fraktionen war bei der Umgestaltung wichtig, dass der Platz als begrünter Platz geplant wird und Bänke dort aufgestellt werden. Würde man der Laufrichtung der Treppe auf dem Platz weiter folgen, würde man bei Querung der Bahnhofstraße, in den Zufahrtsbereich der Tiefgarage zum Hit-Markt laufen, welches durch das Aufstellen der Bänke unterbunden werden soll. Taktile Leitelemente für Sehbehinderte und Blinde wurden auf dem Platz so angeordnet, dass man über den Busbahnhof, wo ebenfalls taktile Leitelemente vorhanden sind, zum dort vorhandenen Fußgängerüberweg geführt wird. Für mobilitätseingeschränkte Personen ist die Nutzung der vorhandenen Rampe vorgesehen.

An der Fußgängerführung in Richtung Ladestraße hat sich gegenüber dem ursprünglichen Zustand nichts verändert.

Wird sich die Verwaltung am Abbau des in absehbarer Zeit verunstalteten Karnevalsgebilde finanziell oder materiell beteiligen?

Nein.

Hennef (Sieg), den 11.06.2015

Klaus Pipke

Anlagen:

Ausführungsplanung Platzgestaltung und Treppe